

Am ersten Pfingstfesttage:

„Wer mich liebet, der wird mein Wort halten.“

Evangelium St. Iohannis, Cap. 14. V. 23.

Erste Composition.

**Cantate**

für Sopran und Bass.

N<sup>o</sup> 59.

# Feria 1 Pentecostes.

153

„Wer mich liebet, der wird mein Wort halten.“

## DUETTO.

Tromba I.  
 Tromba II.  
 Timpani.  
 Violino I.  
 Violino II.  
 Viola.  
 Soprano.  
 Basso.  
 Continuo.

Wer mich liebet, wer mich liebet, der wird mein Wort hal -

Wer mich liebet, wer mich liebet, der wird mein Wort

(3 7 3 8)  
(5 3 5 8)

- ten, und mein Va - ter wird ihn lie - ben, und wir wer - den zu ihm kommen und Woh - nung bei ihm

hal - - - - - ten, und mein Va - ter wird ihn lie - ben, und wir wer - den zu ihm kommen und Woh - nung

ma - - - - - chen;  
 bei ihm ma - - - - - chen;  
 wer mich lie - bet,  
 wer mich lie - bet,

der wird mein Wort hal - - - - - ten, und mein Va - ter wird ihn lie - ben,  
 der wird mein Wort hal - - - - - ten, und mein Va - ter wird ihn lie - ben, und wir

und wir wer - den zu ihm kom - men und Woh - nung bei ihm ma - - - chen.  
 wer - den zu ihm kom - - - - - men und Wohnung bei ihm ma - - - chen.

Wer mich.

liebet, der wird mein Wort hal - - - ten, und mein Va - - - ter wird ihn  
 Wer mich liebet, der wird mein Wort hal - - - ten, und mein Va - - -

lie - ben, und wir wer - den zu ihm kom - - - men und Woh - nung bei ihm ma -  
 - - ter wird ihn lie - ben, und wir wer - den zu ihm kom - men und Wohnung bei ihm ma -

ehen. Wer mich liebet,

ehen. Wer mich liebet,

wer mich liebet, der wird mein Wort hal -

wer mich liebet, der wird mein Wort hal - - - - - ten, und mein

ten, und mein Va - ter wird ihn lie - ben, und wir wer - den zu ihm kommen und Wohnung bei ihm ma -

Va - ter wird ihn lie - ben, und wir wer - den zu ihm kommen und Wohnung bei ihm ma -

chen. Wer mich lie - bet, der wird mein Wort hal -

chen. Wer mich lie - bet, der wird mein Wort hal -



ten, und mein Va-ter wird ihn lie-ben, und wir wer-den zu ihm kommen und Woh-

ten, und mein Va-ter wird ihn lie-ben, und wir wer-den zu ihm kommen und Woh-

-nung bei ihm ma-chen.

-nung bei ihm ma-chen.



The first system of the musical score consists of eight staves. The top two staves are treble clefs, the third is a bass clef, and the next four are grand staves (treble and bass clefs). The music features complex rhythmic patterns, including sixteenth and thirty-second notes, and rests. The notation is in black ink on a white background.



The second system of the musical score continues the composition with eight staves. It maintains the same instrumental layout as the first system. The musical notation includes various note values, rests, and dynamic markings, continuing the complex rhythmic and melodic themes established in the first system.

## RECITATIVO.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Soprano.

Continuo.

O! was sind das für Eh-ren, wo-zu uns Je-sus setzt? Der uns so wür-dig

schätzt, dass er verheisst, sammt Vater und dem heil'gen Geist, in unsre Herzen ein-zukehren. O! was sind das für

Eh-ren? Der Mensch ist Staub, der Ei-tel-keit ihr Raub, der Müh' und Ar-beit Trau-erspiel, und al-len

Elends Zweck und Ziel. Wie nun? Der Allerhöchste spricht: er will in unsern Seelen die Wohnung sich er-

(Arioso.)  
wählen. Ach! was thut Gottes Lie-be nicht? Ach, dass doch, wie er wollte, ihn auch ein Je-der lie-ben, ihn

auch ein Je-der lie - - - ben, ihn auch ein Je - - - der lie-ben soll - te.

## CHORAL.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Continuo.

Komm, hei - li - ger Geist, Her - re Gott, er - füll' mit dei - ner Gna - den Gut

Komm, hei - li - ger Geist, Her - re Gott, er - füll' mit dei - ner Gna - den Gut

Komm, hei - li - ger Geist, Her - re Gott, er - füll' mit dei - ner Gna - den Gut

Komm, hei - li - ger Geist, Her - re Gott, er - füll' mit dei - ner Gna - den Gut

Komm, hei - li - ger Geist, Her - re Gott, er - füll' mit dei - ner Gna - den Gut

dei - ner Gläu - bi - gen Herz, Muth und Sinn! Dein' brün - stig' Lieb' entzünd' in ihn'n! O

dei - ner Gläu - bi - gen Herz, Muth und Sinn! Dein' brün - stig' Lieb' entzünd' in ihn'n! O

dei - ner Gläu - bi - gen Herz, Muth und Sinn! Dein' brün - stig' Lieb' entzünd' in ihn'n! O

dei - ner Gläu - bi - gen Herz, Muth und Sinn! Dein' brün - stig' Lieb' entzünd' in ihn'n! O

dei - ner Gläu - bi - gen Herz, Muth und Sinn! Dein' brün - stig' Lieb' entzünd' in ihn'n! O

Herr, durch dei - nes Lichtes Glanz zu dem Glau - ben versammelt hast das Volk aus al - - ler Welt Zun - gen;

Herr, durch dei - nes Lichtes Glanz zu dem Glau - ben versammelt hast das Volk aus al - - - - - ler Welt Zun - gen;

Herr, durch dei - nes Lichtes Glanz zu dem Glau - ben versammelt hast das Volk aus al - - - - - ler Welt ——— Zun - gen;

Herr, durch dei - nes Lichtes Glanz zu dem Glau - ben versammelt hast das Volk aus al - - - - - ler Welt ——— Zun - gen;

das sei dir, Herr, zu Lob' ge - sun - gen. Al - le - - lu - - ja, Al - le - - lu - - ja!

das sei dir, Herr, — zu Lob' ge - sun - gen. Al - le - - lu - ja, Al - le - - lu - ja!

das sei dir, Herr, — zu Lob' ge - sun - gen. Al - le - lu - ja, Al - le - - lu - ja!

das sei dir, Herr, — zu Lob' ge - sun - gen. Al - le - lu - ja, — Al - le - - lu - - ja!

## ARIA.

Violino I.

Basso.

Continuo.

Die Welt mit

al - - - len Kö - - - nig - rei - - chen, die Welt mit al - ler Herr - - - lich -

keit, kann die - ser Herr - - - lich - keit nicht glei - - chen, wo - mit uns

un - ser Gott er - freut: dass er in un - sern Her - zen thro -

net und wie in ei - nem Him - mel woh - net.

Ach! ach

Gott, ach! ach Gott, wie se - lig sind wir doch, wie se -

lig sind wir doch, wie se - lig wer - den wir erst noch, wie se - lig





wer-den wir erst noch, wenn wir nach die-ser Zeit der Er-den bei dir im Him-mel woh-nen



wer-den, im Him-mel woh-nen wer-den.




(Über den fraglichen Schluss siehe das Vorwort.)